

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

1.9.1860 (No. 240)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 240.

Samstag den 1. September

1860.

Bekanntmachungen.

Nr. 10,800. Brodtage.

Vom 1. bis einschließlich 15. September 1860:

Ein Paar Weck zu 2 fr. müssen wiegen	84 Loth.
Das Weißbrod zu 3 fr.	15 Loth.
Ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)	5 fr.
Zwei Pfund dito	94 fr.
Das runde halbweiße Groschenbrod muß wiegen.	22 Loth.
Drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)	11 fr.

Karlsruhe, den 31. August 1860.

Groß. Stadtamt.

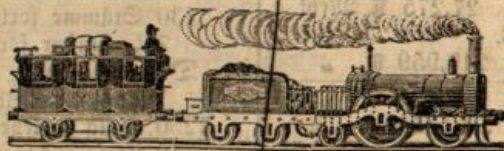
Richard.

Die öffentlichen Hauptprüfungen am hiesigen Lyceum werden den ersten September und zwar mit der **Vorschule** ihren Anfang nehmen. Die Prüfungen des **Lyceums** finden in der folgenden Woche statt: Montag den 3. der ersten, zweiten und dritten Klasse, Dienstag den 4. der vierten, Mittwoch den 5. der fünften und Donnerstag den 6. der sechsten Klasse; sie endigen mit dem feierlichen Schlußakt Freitags den 7. Morgens 10 Uhr.

Eltern und Fürsorger der Schüler, sowie alle Freunde der Jugendbildung werden hiemit zur Theilnahme freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 30. August 1860.

Direction des Groß. Lyceums.



Bekanntmachung.

Es wird hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Anschlussfahrten des Zuges XIII. zwischen Baden und Dos

Abgang von Baden um 9²⁰ Uhr Abends,

„ „ „ Dos „ 9³⁶ „

vom 1. k. M. an eingestellt werden.

Karlsruhe, den 27. August 1860.

Direction der groß. Verkehrsanstalten.

3 i m m e r.

Kratt.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Geschenken haben wir erhalten: durch Fr. v. Hardenberg 2 fl. 20 fr.; von Hrn. Hafnermeister Stumpf an einer Rechnung geschenkt 2 fl. 3 fr.; von J. L. an einer Rechnung geschenkt 1 fl. 46 fr. Wir danken herzlich für diese Gaben.

Karlsruhe, den 30. August 1860.

Das Comite.

Freiwillige Feuerweh.

Durch Beschluß des Verwaltungsraths vom 27. d. M. wurde Wehrmann Ludwig Seufert, Tapezier, wegen ungeziemenden Benehmens bei Anlaß der Fahnenweihe in Mühlburg aus dem Corps ausgewiesen.

Karlsruhe, den 31. August 1860.

Das Corps-Commando.

L. Dölling.

L. Weber.

2mal.

2mal.

1mal.

1mal.

Bekanntmachung.

Das großherzogl. badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen von 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Bei der heute stattgehabten Serienziehung des oben genannten Lotterie-Anlehens sind nachstehende Nummern herausgekommen, welche an der planmäßig am 29. September d. J. stattfindenden Gewinnziehung Theil nehmen:

- Nr. 12. 508. 575. 781. 836. 869. 998. 1052.
 - 1158. 1387. 1851. 1965. 2294. 2464. 2624.
 - 2729. 3119. 3310. 3567. 3587. 3630. 3673.
 - 3927. 4024. 4175. 4246. 4276. 4404. 4434.
 - 4747. 4767. 5153. 5195. 5226. 5271. 5587.
 - 5599. 5691. 5742. 5811. 6010. 6261. 6457.
 - 6675. 6695. 6822. 7176. 7652. 7670. 7927.
- Karlsruhe, den 31. August 1860.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 29. August 1860 wurden verkauft: im Mittelpreis:

72½ Malter Haber à 5 fl. 36 fr.
(eingestellt blieben 5 Malter Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

- Rundmehl Nr. 1 16 fl. 45 fr.
- Schwungmehl Nr. 1 15 fl. 30 fr.
- Mehl in 3 Sorten 13 fl. 45 fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 27,275 T Mehl.
Eingeführt wurden vom 23.
bis 29. August 217,959 T "

Davon verkauft	245,234 T "
Blieben aufgestellt	210,152 T "
	35,082 T "

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verlebten Fabrikchreiners Joh. Mich. Perrotte werden in dessen Wohnung, Duerstraße Nr. 18 dahier, folgende Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 4. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,
1 silberne Taschenuhr, Mannskleider, Bettwerk,
Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräth, allerlei
Hausrath, 1 neue Schreinerhobelbank mit dazu-
gehörigem Werkzeug,
wofür die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 25. August 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. v. A. - R.:

P. Langer. Müller.

Liegenschaftsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der ledigen und volljährigen Karoline Kessler da-
hier die nachverzeichnete Liegenschaft

Mittwoch den 12. September d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,
im Rathhaus dahier öffentlich versteigert, wobei der

endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Die Bedingungen werden bei Vornahme der Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen aber bei dem Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 30, eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaft.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Anbau, Holzstall und Werkstätte, sammt aller Zugehörde in der Langenstraße Nr. 92, neben Erbprinzenwirth Hoffmann und Kaufmann R. A. Levis gelegen, Schätzungspreis 15,500 fl.

Karlsruhe, den 4. August 1860.

Der Vollstreckungsbeamte.

Karl Philippi, Notar.

Dehndgrasversteigerung.

Nächsten **Donnerstag den 6. September d. J.,** Vormittags halb 11 Uhr, wird der Dehndgras-Erwachs von den Remonte-Waidplätzen bei Gottesau auf dem Plage selbst gegen Baarzahlung bei dem Zuschlage öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 31. August 1860.

Großh. Verrechnung des Remontehofes.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:
Montag den 3. September d. J.,
aus den Abtheilungen Hochstetteracker etc.,
130 Stämme forsten Bauholz,

7½ Klafter forsten Prügelholz;

Dienstag den 4. September d. J.,

aus der Abth. Pfalzgrafen-Jagen,
7250 Stück forstene Wellen,
19 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 3. auf der Grabener Allee am Friedrichsthaler-Linsenheimer Weg und am 4. auf der Linsenheimer Allee am Schröder-Stafforter Weg, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 27. August 1860.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Ettlingen.

Pferdeversteigerung.

Durch unterzeichnete Stelle werden **Montag den 1. Oktober d. J.,** Vormittags 10 Uhr, 7 bisher verstellte Militärpferde gegen Baarzahlung versteigert, mit Beifügung der Bedingung, daß keinerlei Gewähr für etwaige Mängel übernommen wird.

Die Pferde stehen im Alter von 6 bis 13 Jahren.

Ettlingen, den 30. August 1860.

Großh. Montirungs-Commissariat.

v. Reckthaler, Oberstlieutenant.

Kiesversteigerung.

Nachdem die Kiesversteigerung vom 25. August d. J. die höhere Genehmigung nicht erhalten, wird auf **Montag den 3. September d. J.,**

63.

2mal.

3.
6. Dngd.

2. Zuml.
Monday
w.
Müller.

2mal.

2. Zuml.
w.
Dngd.
abst. 4/9

2mal.
wagru.

Nachmittags 4 Uhr, eine wiederholte Ver-
steigerung abgehalten werden.
Karlsruhe, den 31. August 1860.
Großh. Gariendirektion.
Held.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Zimul.

Es ist sogleich oder auf den 1. f. M. ein großes möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit anstoßendem Schlafzimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*Jacob,
Hymnstr. 6,
2^{te} Noth.*

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Neue Waldstraße Nr. 83, im zweiten Stock, sind sogleich ein oder zwei schöne möblirte Zimmer zu vermieten.

Forstmaier

Durlach. Keller zu vermieten.

Zimul.

Im Dollerschneiderschen Hause in der Spitalstraße ist auf den 1. Oktober d. J. ein Keller mit ohngefähr 30 Fuder Faß, in denen bisher Wein gelegen, mit den nöthigen Kellergeräthschaften auf weitere 6 Jahre zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst.

Fr. Kny.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstvertrag.] Gesucht wird auf kom-
mendes Ziel ein Mädchen, welches etwas kochen
kann und den sonstigen Geschäften bei einer kleinen
Familie sich willig unterzieht. Näheres Lange-
straße Nr. 102 im zweiten Stock.

*Zimul.
Haar,
Himmelfahrt
straße.*

[Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen,
das kochen und waschen kann und alle häusliche
Arbeiten gut zu versehen weiß, findet auf Michaeli
einen Platz. Zu erfragen in der Langenstraße
Nr. 165 im dritten Stock.

*Zimul.
Hrn. Lang.*

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches weiß-
nähen, etwas Kleider machen und bügeln kann,
auch sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht,
wünscht auf Michaeli eine Stelle als Zimmer-
mädchen zu erhalten. Zu erfragen Karl-Friedrich-
straße Nr. 2 im dritten Stock.

hy.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches nähen
und bügeln kann, auch sich häuslichen Arbeiten
unterzieht und schon bei Herrschaften war, wünscht
auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen
zu erhalten. Näheres zu erfragen auf dem Kontor
des Tagblattes.

*Zimul.
Johann Engelius,
Waldstr. 16.*

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut
nähen und bügeln kann, auch in allen häuslichen
Arbeiten gut bewandert ist, sucht auf nächstes Ziel
eine Stelle als Zimmermädchen oder auch bei
einer kleinen Familie. Näheres Amalienstraße
Nr. 35 im untern Stock.

hy.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das nähen und
bügeln, überhaupt den feinen weiblichen Arbeiten
vorstehen kann, wünscht auf kommendes Ziel bei
einer angesehenen Herrschaft eine Stelle als Zim-
mermädchen zu erhalten. Zu erfragen Amalien-
straße Nr. 71 im zweiten Stock.

hy.

Kapital auszuleihen.

Ein Kapital von 8000 fl. ist sogleich oder
in 3 Monaten im Ganzen oder theilweise auszu-
leihen. Auskunft erteilt Kaufmann H. Lang,
Langestraße Nr. 165.

Zimul.

Dienstvertrag.

Ein braver, fleißiger Knecht, der mit Pferden
gut umzugehen versteht, findet eine Stelle. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes.

*Zimul.
Hrn. Rosen-
feldt,
Altenstr. 15.*

Stellenantrag.

Für einen braven häuslichen **Hausknecht**,
ledig oder verheirathet, wird in einem hiesigen
Handlungshaus auf Michaeli ein Platz frei. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes.

*Zimul.
Hrn. Hofman,
Langenstr. 181.*

N. B. Nr. 1862. **Stellegefuch.** Eine
bestens empfohlene Weißzeugbeschließerin resp.
Haushälterin, die im Kleidermachen, Weiß-
nähen, Bügeln und Frisiren erfahren, auch
gute Erziehung der Kinder versteht, wünscht
auf nächstes Ziel eine passende Stelle zu er-
halten. Näheres auf dem
Commissionsbureau von **J. Scharf**,
Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

hy.

Stellegefuch.

Ein junger Mann, der seine Lehre in einem
bedeutenden Cigarren-, Spezerei-, Colonial-, Ma-
terial-, Farbwaaren- und Fabrikationsgeschäft in
einer größern Stadt beendigt hat und noch 1/2 Jahr
auf diesem Plage conditionirte, sucht zu seiner
weiteren Ausbildung in einem Engros- oder De-
tail-Geschäfte ein Engagement; die Ansprüche sind
bescheiden.

hy.

Gefällige Offerten beliebe man poste restante
C.R.H. Nr. 312 zu senden.

Verlorene Broche.

Eine goldene Broche mit Emaille wurde ver-
loren. Der Ueberbringer erhält eine gute Beloh-
nung im Gasthof zum Erbprinzen.

hy.

Verlaufene Hündin.

Eine gelb-braune stockhaarige Hühnerhündin
mit Korallen-Halsband hat sich verlaufen, und
möge gegen gute Belohnung nach der Kronenstraße
Nr. 36 hier selbst, eine Stiege hoch, verbracht werden.

hy.

Maculatur,

per Ries 1 fl. 54 fr. und per Buch 6 fr.,
ist stets bei **Müller & Gräff** zu haben.

*unvoll.
Zimul.*

Kühlschiff.

Ein altes, noch brauchbares Kühlschiff von
140 □' oder auch größer kauft
G. Sauer in Grünwinkel.

Zimul.

Häuser-Verkauf.

Da mir die Adresse desjenigen Herrn, welcher zu Ende voriger Woche in meinem Bureau seine Erklärung in Betreff des käuflich zu Gebot stehenden dreistöckigen, gut erhaltenen Wohnhauses (in Mitte hiesiger Stadt) abgegeben, abhanden gekommen ist, so benachrichtige ich denselben auf diesem Wege, daß bereits 7050 fl. geboten, und ich — ohne weiter zu handeln — seine Erklärung noch zwei Tage abwarten werde. — Auch steht mir ein Herrschaftshaus in schönster Lage des äußern Zirkels zum Verkauf bereit.

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

4mal.
10.
24. u. 28.
Kop.
Dr. Hauser

Anerbieten.

Bei einem Lyceumsprofessor können einige junge Leute, welche hiesige Lehranstalten besuchen, in Wohnung, Kost und elterliche Aufsicht genommen werden. Die Adresse bei Lyceumsdiener Walter.

2mal.
Renau in
Lungstr. 94.

Theilnehmerin = Gesuch.

Zwei junge Mädchen, welche schon etwas französisch sprechen, suchen zu einer französischen Stunde eine Teilnehmerin von 14 — 16 Jahren. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mich auf hiesigem Plage bürgerlich niedergelassen und als **Wagen-Lakier** etablirt habe. Indem ich mich in allen feineren Wagen- und sonstigen einschlägigen Lakier-Arbeiten bestens empfehle, bitte ich, das mir während meiner 6 1/2-jährigen Condition bei Herrn Hof-Lakier Al so vielfach geschenkte Zutrauen auch fernerhin gütigst zu Theil werden zu lassen, wogegen ich die Versicherung gebe, daß ich Alles aufbieten werde, um durch solide, geschmackvolle und zugleich dauerhafte Arbeit, sowie prompte, reelle und billige Bedienung, die Zufriedenheit meiner geehrten Herren Gönner zu erwerben.

Moris Sieberg, Wagen-Lakier, Waldhornstraße Nr. 10.

4mal.
Montag
Mittwo.
Freitag.

Geruchloses

Amerikanisches Fliegenharz

empfehl

Georg Klein, Hof-Seifensieder, alte Herrenstraße Nr. 3.

J. J. Samsreither,
Senffabrikant,
kleine Herrenstraße Nr. 12,

3mal.

empfiehlt seinen Senf, eigenes Fabrikat, feinen Naturel-Senf, der Schoppen 12 fr., die Maas 40 fr.; französischen Senf in verschiedenen Sorten, der Schoppen 24 fr., die Maas 1 fl. 20 fr., in Glasköpfen: der große Topf 24 fr., der kleine Topf 12 fr.

Frisch gemahlenes Senfmehl 24 fr. per Pfund. Ich verkaufe vorstehende Senfe in jedem beliebigen Quantum.

Lager badischer Oberländer Weine
von **C. Herlin**, Amalienstraße Nr. 37
in Karlsruhe.

Alle 14 Tage.

Kaiserstühler, Markgräfer, Büblers-thäler, rother Zeller und Staufenerberger Weine in reiner Qualität und billigsten Preisen. Proben und feste Preislisten werden bereitwillig abgegeben.

Patent-Schrote in allen Nummern und **Sagdzündhütchen** bester Qualität empfiehlt

1mal.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Neues Sauerkraut,

gesalzenes und geräuchertes **Schweinefleisch** ist nun wieder fortwährend zu haben bei

G. Wipfler, Wurstlers Wittwe,
Waldstraße Nr. 47.

2mal. by
minip
Hans
Hans
Hans

Anzeige.

In der Duerstraße Nr. 35, bei Wittwe Höger, ist neues **Sauerkraut** zu haben.

Rnielingen. Bekanntmachung.

Unterzeichneter macht hiermit bekannt, daß das Angelfischen im Rhein von der Darlander Gemarkung an bis nach Eggenstein bei 3 fl. Strafe verboten ist.

Pächter **Wilhelm Bechtold**.

2. 3mal.
Hans
Hans

Mühlburg. Kirchweih-Anzeige.

Der Unterzeichnete ladet zum Besuche der hiesigen Kirchweih mit dem Bemerken höflichst ein, daß Sonntag und Montag **Tanzmusik** abgehalten wird.

Dürr, zur Blume.

by

Mühlburg. Kirchweih.

Heute, Samstag, empfehle ich Geflügel, Wildpret, nebst neuem Sauerkraut, sowie warmen Zwiebelfuchen und sonstiges Badwerk, wozu ergebenst einladet

Schmidt, zum Hirsch.

1mal.

Inmul. **Mühlburg. Kirchweih-Anzeige.**
 Während der hiesigen Kirchweih empfehle ich
 reinen Wein, verschiedenes Backwerk, Enten, Hasen,
 sowie verschiedene andere Braten. Zugleich bemerke ich,
 daß von allem Obigen schon am Vorabend der Kirchweih
 gut zubereitet ist.
Cäcilie Ernst Wittwe,
 zum Sternen.

Inmul. **Museum.**
 Zur Feier des allerhöchsten Geburtstages Sr.
Königl. Hoheit des Großherzogs, unseres
 gnädigsten Protectors, findet am Sonntag den
 9. September ein Festessen im Museumslokale statt.
 Subscriptionlisten hiezu liegen in dem untern
 Wirtschaftlokal und in den Lesezimmern auf.
 Karlsruhe, den 29. August 1860.
 Der Vorstand.

Inmul. **Gesellschaft Eintracht.**
Freitag und Samstag von 1-3 und von 6-9 Uhr Abends findet das Preis-
 fest statt.
Sonntag den 2. September, 4 Uhr
Nachmittags, Preisvertheilung und
Gartenmusik, wozu wir die verehrlichen Mit-
 glieder der Gesellschaft höflichst einladen.
 Das Comité.

Inmul. **Liederhalle.**
 Zu der Montag den 3. September, Abends
 8 Uhr, stattfindenden Generalversammlung
 werden sämtliche Mitglieder freundlichst ein-
 geladen.
 Der Vorstand.

Maximiliansau.
Rheinwasserwärme: am 30. Aug. 15½ Grad.
 Im Verlage von **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig ist erschienen und durch
 alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Ingenieur.

Sammlung von Tafeln, Formeln und Regeln der Arithmetik, der theoretischen und praktischen
 Geometrie, sowie der Mechanik und des Ingenieurwesens.
 Für praktische Geometer, Mechaniker, Architekten, Civilingenieure, Berg- und Hüttenbeamte,
 Baugewerkmeister und andere Techniker.

Von **Dr. Julius Weisbach,**

königlich sächsischer Bergrath und Professor an der königlich sächsischen Bergakademie zu Freiberg; Ritter etc.

Mit zahlreichen in den Text eingedruckten Holzschnitten. Dritte neu bearbeitete und wesentlich bereicherte
 Auflage. Taschenformat. geh. Erste Abtheilung. Preis 24 Sgr.

Der „Ingenieur“ soll ein Hülfsbuch oder Vademecum für praktische Geometer, Mecha-
 niker und Techniker überhaupt sein; es soll derselbe dem Praktiker als Rathgeber und Gehülfe zu-
 gleich an die Hand gehen und deshalb die brauchbarsten praktischen Regeln, Erfahrungsergebnisse, Formeln
 und Tabellen der Arithmetik, Geometrie, Mechanik, des Bauwesens und der Technologie enthalten.

Die erste Abtheilung dieses Buches enthält die Arithmetik, theoretische und praktische Geometrie,
 die zweite Mechanik, das Ingenieur- und Bauwesen.

Die Verlags-handlung ist bemüht gewesen, durch einen sehr billigen Preis (24 Sgr. für die erste
 Abtheilung) dem trefflichen Buche die möglichste Verbreitung zu geben; elegant, in englisch Leinen, ge-
 bundene Exemplare können erst später, nach Vollendung des Ganzen, ausgegeben werden.

Schützengesellschaft.

Sonntag den 2. September findet bei günstiger
 Witterung ein **Sabenschießen** statt, wozu die
 verehrlichen Mitglieder einladet:
 Der Verwaltungsrath.

Gesellen-Berein.

Sonntag den 2. September, Nachmittags, soll
 der besprochene **Ausflug nach Durlach,** in's
 Amalienbad, stattfinden, wozu Gesellen und Ehren-
 mitglieder auch hiemit einladet:
 Karlsruhe, den 31. August 1860.
 Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Sept. III. Quart. 86. Abonne-
 mentsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt:
Heinrich von Schwerin. Schauspiel aus
 dänisch-deutscher Geschichte, in 5 Akten, von Gustav
 von Meyern.

Frankfurter Börse am 30. August 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	n.	kr.		n.	kr.
Pistolen . . .	9	31½-32½	Preuss. Thlr.	1	45½-½
dito Preuss.	9	56½-57½	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 n. St.	9	39-40	Hochh. Silber	52	15
Ducaten . . .	5	30-31	pr. R. fein	—	—
20 Franc.-St.	9	17½-18½	DISCOUNT . .	2	0/0
Engl. Sovereigns	11	36-40			
Gold pr. R. fein	796-801	—			

Witterungsbeobachtungen
 im Groß botanischen Garten.

31. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 23	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 14	27" 8,5"	"	Regen

Gestorben:

30. August. Josephine Burkhard von hier, ledig, alt 21 Jahre.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

Uebersicht der Eisenbahnfahrten.

Veränderter Sommerdienst

vom 15/16. August 1860.

Dieselbe enthält:

1) Die Fahrtenpläne

- der großh. badischen Eisenbahnen, mit den Anschlüssen an die Schweizerbahnen,
 „ Main-Neckar- und Main-Rhein-Eisenbahn,
 „ königl. württembergischen Eisenbahnen, mit den Anschlüssen an die königl. bayr. Bahnen und österr. Kaiserin Elisabeth-Bahn,
 „ Hessischen u. Pfälzischen Ludwigs- und Preussischen Saarbrücker-Bahn,
 „ Pfälzischen Maximilians-Bahn,
 „ Main-Weber-Eisenbahn,

- der Frankfurt-Hanauer u. Bahn,
 „ Frankfurt-Cassel (Mainz)-Wiesbaden-Rüdesheimer Bahn,
 „ Frankfurt-Offenbacher Eisenbahn,
 „ Paris-Strassburger Eisenbahn.

2) Die Kurse der Silwagen, Postomnibus, Dampfboote u., für die Route von Frankfurt a. M., resp. Mainz bis Basel und Waldshut.

3) Die Personen-Tarife

- der badischen Eisenbahnen,
 „ Main-Neckar-Eisenbahn,
 „ württembergischen Eisenbahnen.

Preis 3 fr. — Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wolff, Ingenieur v. Koblenz, Hr. Klein, Kfm. v. Basel. Hr. Steinheil, cand. theol. v. München. Hr. Röttgen, Fabrik. v. Darmstadt. Hr. Herbold, Part. v. Frankfurt.

Erbsprinzen. Hr. Baron v. Sclonowky mit Frau v. Petersburg. Hr. Greenworth mit Fam. von London. Hr. Bolderwald mit Frau von Gbinburg. Hr. Lending mit Fam. v. Ludwigfeld. Hr. Rehling, Part. v. Neumünster. Hr. Bino, Fabr. von Raghäusel. Hr. Priele, Kfm. von Leipzig. Hr. Eichrodt, Kfm. v. Münster.

Geist. Hr. Bogt, Hblsm. v. Sinsheim. Hr. Capetione und Hr. Antiette, Schachtmeister v. Turin.

Goldener Adler. Hr. Rothhaft, Akademiker und Hr. Ehrenberger, Fabr. mit Fam. v. Wien. Hr. Herdt, Deton. v. Ottenberg. Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Thoma, Pfarrer v. Achern.

Goldener Karpfen. Hr. Jahn, Part. v. Basel. Hr. Dfmann, Part. von Colenhofen. Hr. Schmitt, Part. von Grosweier. Hr. Hilt, Ziegler v. Oberkirch.

Goldener Ochse. Hr. Haug u. Hr. Ambühler, Goldarbeiter u. Hr. Bösch, Part. v. Pforzheim. Hr. Erlanger, Kfm. v. Ulm. Hr. Steinbach, Kfm. v. Halver. Hr. Dypenheimer, Kaufm. von Michelsfeld. Hr. Wagner, Chaisensfabrikant v. Paris.

Goldene Traube. Hr. Duttlinger, Geometer und Hr. Troll, Hauptlehrer v. Grimelshofen.

Grüner Hof. Hr. Bussa, Ingenieur v. Hamburg. Hr. Robatsch, Part. v. Wien. Hr. Pfistner, Kfm. v. Frankfurt.

Hôtel Große. Hr. Pug, Advokat mit Frau v. München. Hr. Otto, Part. mit Frau v. Hanau. Hr. Bischoff, Fabr. u. Hr. Heilmann, Kfm. v. Würzburg. Hr. Kämle, Kfm. v. Zell i. W. Hr. Merz, Kfm. v. Göttingen. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Lauber, Priv. von Neustadt. Hr. Speiser, Part. v. Strassburg. Hr. Stöcker, Kfm. v. Basel. Hr. Zips, Professor v. Freiburg.

Hannauer Hof. Hr. Fürth, Kaufm. von Hanau. Hr. Stein, Kaufm. von Mingolsheim. Hr. Bruchsaler und Hr. Karlsruher, Kfl. v. Sttingen. Hr. Ettlinger, Hblsm. von Graben.

Rheinischer Hof. Hr. Kistner, Hblsm. v. Fremersbach. Hr. Esfer, Hblsm. mit Bruder v. Bretten.

Nothes Haus. Hr. Sevin, Notar von Freiburg. Hr. Schläfer, Priv. v. Leipzig. Hr. Zimmer, Kfm. v. Paris. Hr. Pilger, Rent. v. Lahr. Hr. Rummelin, Fabrikant von Pforzberg. Hr. Lipp, Kaufm. v. Schönfeld. Hr. Buissor, Assistent v. Nürnberg. Hr. Kräter, Kfm. v. Koblenz. Frau Nidel und Frau Stroh von Freiburg. Hr. Laupmeier, Fabr. v. Todtmoos. Hr. Karle, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Bernhart, Kfm. v. Weisenburg. Hr. Hollmann, Fabr. von Heidelberg. Hr. v. Frey, Rent. v. Piemont. Hr. Lowodes, Kfm. v. München. Hr. Buhler, Direktor von Havre. Hr. v. Salis, Part. v. Trier.

Schwarzer Adler. Hr. Winterbauer, Landwirth v. Heimsstadt. Hr. Wenz, Revisor v. Stuttgart. Hr. Baker, Bierbrauer v. Waisstadt. Hr. Koch, Schullehrer v. Kokenau. Hr. Dams, Notar v. Neckarbischofsheim. Hr. Sch, Kfm. v. Aglasterhausen.

Silberner Auker. Hr. Baumüller, Handelsmann von Jungingen.

Waldhorn. Hr. Altmann, Fabr. v. Wiesstadt. Hr. Schocakopf, Kfm. v. Pforzberg. Hr. Hauser, Kfm. von Nürnberg. Hr. Kurz, Kfm. v. Lichtenau. Hr. Schneider, Kfm. v. München. Hr. Wagner, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Grobe, Schneidermeister v. Achern.

Weisser Bär. Hr. Schue, Sänger v. Breslau. Hr. Bacr, Kaufm. v. Bruchsal. Hr. Dunkel, Maler v. Mannheim. Hr. Schwarz, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Jäg, Holzhandler v. Conweiler. Hr. Chamby, Rent. mit Frau von Leipzig. Hr. Förster, Maler v. Dypenheim. Hr. Schwarz, Kunstgärtner v. Neutlingen. Hr. Bayle, Prof. von Marseille. Hr. Winkert, Priv. v. Freiburg. Hr. Anger, Pastor v. St. Marto. Hr. Suchet, Pastor von Metz. Hr. Durlinger, Kfm. v. Zürich.

Weisser Löwe. Hr. Gerwig, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Basinger, Kaufm. von Bretten.

In Privathäusern.

Bei Frau v. Seldeneck: Frau von Alder v. Diersburg.
 — Bei Frau Williard: Frau Josp mit Tochter v. Freiburg.
 — Bei Frau Schreinermeister Kömbild Kwe: Hr. Speemann, Chemiker von Dortmund. — Bei Kaufm. Wormser: Hr. Ettlinger, Oberrabbiner v. Altona.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.